

	<p>Objekt: Kamm (Sonderform)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 3672</p>
--	---

Beschreibung

Gegossener Kamm aus Silber. Der Kamm mit siebenunddreißig kurzen Zinken ist einseitig unter einem breiten Zierfeld gearbeitet. Das leicht gerundete Zierteil zeigt zwei gegenständige Löwen unter einer plastisch gearbeiteten Palmette, aus der eine Öse hervorragt. Zwei weitere Ösen sind auf den Rundungen der Schulter befestigt. Durch sie konnten Ketten gezogen werden, die mit einem Ring zusammengehalten wurden. Bei dem kleinen Objekt handelt es sich um einen Schnurrbartkamm - Bestandteil eines persönlichen Toilettenbestecks, das am Gürtel getragen wurde.

Grunddaten

Material/Technik: Silber, silver
Maße: Breite: 5 cm, Tiefe: 0,2 cm, Höhe: 3,3 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 19. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Kamm (Sonderform)
- Silber